

**Anregungen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der
Öffentlichkeit zum Lärmaktionsplan der Stadt Leverkusen**

Von	Lärmquelle	Kritik/Maßnahmenvorschlag	Stellungnahme der Verwaltung
Privat (25.06.2009)	BAB A59, Hildorf	Verlärmung der Rheinauen (Naherholungsgebiet); Errichtung einer Lärmschutzwand auch auf der Südseite der BAB A59	Der Schutz ruhiger Gebiete wird erst in der 2. Umsetzungsstufe ab 2012 betrachtet. Der Vorschlag soll später i.R.d. Aufstellung des Lärmaktionsplans (2. Stufe) überprüft werden.
Privat (05.06.2009)	BAB A3 und A1, Küppersteg/Wiesdorf	Erhöhung der Schallschutzwände an der A1	Im Maßnahmenplan enthalten, allerdings zunächst nur für die identifizierten Lärmbrennpunkte, für die „Teilaktionspläne“ zu erstellen sind. Eine Lärmsanierung auf dem gesamten Teilstück der BAB A1 ist unwahrscheinlich, da es sich hierbei um eine freiwillige Maßnahme des Landesbetriebs Straßenbau NRW handelt. Zum Teil ist dort (Bereich Marienburger Str.) vom Landesbetrieb Straßenbau ein lärmärmerer Fahrbelag aufgebracht worden.
Privat (23.04.2009)	BAB A3/B 8, Opladen	Berücksichtigung des Bereichs „oberer Friesenweg“ im LAP	Das Gebiet gehört nicht zu einem der 16 Teilaktionspläne, da die in NRW gültigen Auslösekriterien nicht erfüllt werden. Trotzdem werden auch weitergehende Maßnahmen im Lärmaktionsplan erarbeitet. So wird z.B. eine Geschwindigkeitsbegrenzung für diesen Bereich vorgeschlagen.
Privat (14.03.2009)	Güterverkehrsstrecke Nr. 2324, Alkenrath	Nichtberücksichtigung der Lärmquelle in der strategischen Lärmkartierung des Eisenbahn-Bundesamtes und im Entwurf des LAP, vorhandene Lärmschutzwand bietet keinen ausreichenden Lärmschutz	Die genannte Schienenstrecke verfügt nicht über eine Zugbelegung von über 60.000 Zügen/Jahr. Sie wird in der zweiten Stufe der Lärmkartierung (2012) berücksichtigt werden.

Privat (03.05.2008)	Oulustraße (L 58), Schlebusch	Geschwindigkeitsbegrenzung und -kontrolle, Rückbau auf Einspurigkeit, Klage gegen Erteilung der Nachtflugerlaubnis für den Flughafen Köln/Bonn	Die Oulustraße ist nicht Gegenstand des vorliegenden Lärmaktionsplans, sie wird in der zweiten Umsetzungsstufe (ab 2012) Berücksichtigung finden. Der Flughafen Köln/Bonn ist ebenfalls nicht Gegenstand dieses Lärmaktionsplanes.
Privat (10.06.2008)	Willy-Brandt-Ring, Schlebusch	Aufnahme in den LAP	Der Willy-Brandt-Ring ist nicht Gegenstand des vorliegenden Lärmaktionsplans, da es sich hierbei nicht um eine Bundes- oder Landesstraße handelt. Er wird in der zweiten Umsetzungsstufe (ab 2012) Berücksichtigung finden. Hier werden alle lärmrelevanten Straßen kartiert.
Privat (01.06.2008)	Hitdorfer Straße (L 293), Hitdorf	Einheitliche Geschwindigkeitsregelung und verstärkt Verkehrskontrollen in diesem Bereich	Die Hitdorfer Str. ist trotz ihrer erheblichen Lärmbelastung nicht Gegenstand des vorliegenden Lärmaktionsplans, da sie weniger Verkehr als > 6 Mio. Kfz/Jahr aufnimmt. Sie wird in der zweiten Umsetzungsstufe (ab 2012) Berücksichtigung finden. Hier werden alle lärmrelevanten Straßen kartiert.
Privat (28.04.2008)	Schienerverkehr Dechant-Krey-Str./ Elsbachstraße, Opladen	Erhebliche Zunahme der Lärmbelastung	Maßnahmen zum Lärmschutz für diesen Bereich sind im Maßnahmenplan enthalten.
Privat (05.05.2008)	Fürstenbergstraße, Opladen	Sperrung für den Durchgangsverkehr	Die Fürstenbergstraße ist nicht Gegenstand des vorliegenden Lärmaktionsplans, da es sich hierbei nicht um eine Bundes- oder Landesstraße handelt. Sie wird ggfls. in der zweiten Umsetzungsstufe (ab 2012) Berücksichtigung finden. Hier sind von der Stadt Leverkusen alle lärmrelevanten Straßen zu kartiert.

Auf Grund der oben aufgeführten Stellungnahmen wurden keine Änderungen des Lärmaktionsplans vorgenommen.